

devisen news

Rückblick

Die Währungen starteten die neue Woche in relativ engen Bandbreiten. Trotz den überraschend stark gestiegenen Produzentenpreise aus Deutschland, welche mit 3.1 % so stark gestiegen sind wie seit Dezember 2011 nicht mehr, bröckelte EUR/USD leicht ab. Erst am Abend, als Emmanuel Macron als Gewinner aus der französischen Präsidentschaftsdebatte herausging, vermochte die Einheitswährung etwas zuzulegen. Vom Treffen der G20-Gruppe der führenden Industrie- und Schwellenländer vom Wochenende geht für die Finanzmärkte eher Verunsicherung als Erleichterung aus. Die neue US-Regierung verhinderte nach heftigem Widerstand ein klares gemeinsames Bekenntnis zu freiem Handel und gegen Marktabschottung. Die Finanzminister und Notenbankchefs verständigten sich lediglich auf einen Minimalkonsens.

Outlook

Unverändert - Die kommende Woche wird von der Agenda her nicht so richtig spannend. Erwähnenswert ist sicherlich die Rede von US-Fed-Chefin Janet Yellen am Donnerstagnachmittag. Am Donnerstag und Freitag wird der Fokus eher auf Europa gerichtet sein, wo ein paar Zahlen publiziert werden. Auch fundamental weiss der Markt nicht recht, wohin er soll. Der USD findet keinen richtigen Support. Steuerreform- und Infrastrukturprogramm von Trump stehen noch aus. Die Finanzierung dürfte zu einem grossen Problem werden.

USD

Trotz höherer Leitzinsen kann sich der USD momentan nicht über 1.00 hieven. Offenbar ist eine Bodenbildung noch nicht ganz spruchreif und der Buck ist eingeklemmt zwischen 0.9951/27 und 1.0006. Ein Erreichen dieser Niveaus könnte wohl für den Einstieg in eine Long-Position genutzt werden.

Siehe auch [dollar focus](#) (17.02.2017)

Chartpunkte		
1.0108	Resistenz	1.0890
1.0061		1.0825
1.0015		1.0749
Aktuell		Aktuell
0.9930	Support	1.0690
0.9862		1.0624
0.9737		1.0574

EUR

Die SNB hat letzte Woche erneut bekräftigt, an ihrer Geldpolitik mit tiefen Zinsen und Devisen-Interventionen festzuhalten. Gerade im Vorfeld der Wahlen in Frankreich dürfte sie stark am Ball bleiben.

Die emotionalen Ausbrüche von EUR/CHF letzter Woche dürften wohl eher der Vergangenheit angehören.

Siehe auch [euro focus](#) (Update 06.02.17)

Auf einen Blick

Informative Mittelkurse und Preise um 7.39 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	0.9976	1.0003	0.9958
EUR/CHF	1.0742	1.0748	1.0710
GBP/CHF	1.2328	1.2398	1.2311
YEN/CHF	0.8849	0.8887	0.8830
EUR/USD	1.0768	1.0778	1.0720

Edelmetall	
Gold Unze	1229.56
Silber Unze	17.36
Platin Unze	960.53
Palladium Unze	780.26

Trading

Alte Positionen

USD/CHF gekauft bei 1.0060, gestoppt bei 0.9960

Aktuelle/Neue Positionen

Siehe Kommentar „USD“

Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
21.03.2017	13.30	Leistungsbilanz	USA	Q4 2016	-129 Mrd	-113 Mrd